

Vorlagennummer: E 42/0229/WP18
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 05.06.2025

Zwischenbericht zum 31.03.2025 der Volkshochschule Aachen

Vorlageart: Kenntnisnahme
Federführende Dienststelle: E 42 - Volkshochschule
Beteiligte Dienststellen:
Verfasst von: DEZ IV, E42/1000

Beratungsfolge:

Datum	Gremium	Zuständigkeit
-------	---------	---------------

Erläuterungen:

Es wird auf die beigelegte Anlage verwiesen. Die dort aufgezeigten wesentlichen Abweichungen bzw. Veränderungen werden gem. den Vorgaben der Stadtkämmerei vom 22.2.2006 wie folgt erläutert:

Allgemeines:

Der Zwischenbericht zeigt in tabellarischer Form die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen, ausgehend von den im Wirtschaftsplan festgesetzten Ansätzen. Um ablesen zu können, ob die Entwicklung zu den Stichtagen 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. im vorgesehenen Rahmen verläuft, werden die Ansatzzahlen (Jahresbeträge) durch 12 (Monate) dividiert und anschließend mit der Zahl der Monate bis zum jeweiligen Stichtag multipliziert. Diese theoretischen Sollzahlen werden den zum jeweiligen Stichtag erreichten Ist-Zahlen gegenübergestellt und die sich daraus ergebenden Abweichungen in Plus- oder Minus-Prozenten dargestellt. Zudem wird dem Jahresplanansatz die Jahresprognose ebenfalls im Vergleich mit den sich daraus ergebenden Abweichungen gegenübergestellt. In der Jahresprognose sind die zum Zeitpunkt der Auswertung bekannten weiteren zu erwartenden bzw. zu reduzierenden Erträge und Aufwendungen ausgewiesen. Die entsprechenden Zahlen des Vorjahres sind zum Vergleich aufgeführt.

Die wesentlichen Entwicklungen sowohl auf der Ertrags- als auch auf der Aufwendungsseite werden mündlich bei der Sitzung des Betriebsausschusses vorgetragen.

Erträge

Zu 1. Umsatzerlöse:

Teilnehmer*innenentgelte: Jeweils zum Semesterbeginn zahlen die Teilnehmer*innen in der Regel das gesamte Entgelt für ihre jeweilige Veranstaltung. Eine Gleichmäßigkeit über das ganze Jahr ist daher nicht gegeben. Der Zuwachs bei den Teilnehmer*innenzahlen in den Kursen führt zu einer Steigerung der Teilnehmer*innenentgelte. Die Jahresprognose wird entsprechend angepasst.

Studienreisen: Der überwiegende Teil der Studienreisen (Bildungsurlaube) wurde mit einem Durchführungszeitraum im ersten Semester geplant. Der Ertrag liegt daher im ersten Quartal über dem geplanten Ansatz.

Zuweisungen: Das Projekt „Demokratie Leben“ wurde für 2025 nicht bewilligt, daher wird die Jahresprognose entsprechend um die Fördersumme reduziert. Die stattdessen für Angebote zur Bekämpfung „gruppenbezogener Menschenfeindlichkeit“ zur Verfügung gestellte Summe (50.000 €) ist im städtischen Zuschuss enthalten.

Sonstige Umsatzerlöse: Neben den Werbeeinnahmen der Volkshochschule gehören zu dieser Position auch die durch hohe Anmeldezahlen gestiegenen Prüfungsentgelte z.B. für Einbürgerungstests und telc - Prüfungen.

Zu 2. Sonstige betriebliche Erträge

Zu dieser Position gehören u.a. die Erträge aus Auflösungen von Rückstellungen (z.B. Strom, Gas, Wasser, Nebenkosten). Die Nebenkostenabrechnungen liegen noch nicht für alle Gebäude vor, eine Auflösung der Rückstellungen ist noch nicht erfolgt.

Aufwendungen

Zu 3. Materialaufwand

a. Aufwendungen für Unterrichtsbedarf, Veranstaltungen, Weiterleitungen: Neben den Aufwendungen für den Unterrichtsbedarf erfolgen aus dieser Position die Weiterleitungen aus Drittmitteln, z.B. der Aachener Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (akis) sowie die Erstattung der Fahrtkosten für Teilnehmer*innen der Kurse des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF). Im Berichtszeitraum erfolgte noch keine Weiterleitung an das Selbsthilfebüro der Städteregion Aachen.

b. Aufwendungen für bezogene Leistungen: Zu den bezogenen Leistungen gehören neben den Honoraren für die Dozent*innen und Prüfungskosten (z.B. der Deutschtest für Zuwanderer, telc- Zertifikate und Cambridge-Prüfungen) auch die Aufwendungen für Studienreisen (z.B. Bildungsurlaube). Die Honorare werden von vielen Dozent*innen erst mit Kursende abgerechnet, und bei den geplanten Studienreisen liegen noch nicht alle Abrechnungen der Veranstalter*innen vor. Die Aufwendungen für Honorare werden durch die Teilnehmer*innenentgelte, die Prüfungsgebühren und die Drittmittel der Kurse des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF) gedeckt.

Zu 4. Personalaufwand

a. Gehälter und Besoldung: Mehrere vakante Stellen im Berichtszeitraum führen zu geringeren Personalkosten. Die Jahresprognose wurde entsprechend angepasst.

Zu 5. Abschreibungen

Beschaffungen aus dem Anlagevermögen stehen erst im 2. und 3. Quartal an.

Zu 6. Sonstige Aufwendungen

Die gesamten steuerbaren Positionen der sonstigen Aufwendungen werden sparsam und wirtschaftlich bewirtschaftet.

-Energiekosten: Durch ganztägige Nutzung des Gebäudes Eintrachtstraße fallen höhere Energiekosten an. Die

Jahresprognose wurde entsprechend angepasst.

-Instandhaltung und Reinigung: Im Berichtszeitraum lagen noch nicht alle Abrechnungen vor.

-Fahrzeugkosten/Fremdkosten: Im Berichtszeitraum erfolgten nur vereinzelt Transporte mit Cambio-Fahrzeugen (z.B. für Ausstellungen).

-Werbung: Es lagen noch nicht alle Rechnungen für den Zeitraum vor.

-Unterrichts- und Veranstaltungskosten: Diese Position beinhaltet neben Kosten Dozent*innenfortbildung auch Leasingkosten für den Unterrichtsbedarf (z.B. Beamer).

-Gebühren und Beiträge: Hierzu gehören u.a. die Urheberrechtsansprüche (GEMA und VG-Wort). Im Berichtszeitraum lagen noch nicht alle Rechnungen vor.

-Kosten der Betriebs- und Geschäftsausstattung: Diese Position beinhaltet neben Leasingkosten der regioIT auch Kosten für Verbrauchsmaterialien. Im Berichtszeitraum lagen noch nicht alle Rechnungen vor.

-Kommunikationskosten: Im Berichtszeitraum lagen noch nicht alle Rechnungen vor.

-Büro- und EDV-Kosten: Im Berichtszeitraum lagen noch nicht alle Rechnungen der regioIT für Servicekosten vor.

-Reisekosten: Der Ansatz beinhaltet neben den Reisekosten vor allem die Aufwendungen für Lehrgänge des Studieninstituts für Kommunale Verwaltung sowie Schulungs- u. Seminargebühren für neue Mitarbeitende. Die Schulungen sind im 2. und 3. Quartal geplant.

-Fremdleistungskosten: Diese Position beinhaltet neben den Bewachungskosten auch die Kosten für den im Berichtsraum eingereichten Selbstreport zur Retestierung des Qualitätsmanagementsystem LQW (Lernerorientierte Qualitätstestierung in der Weiterbildung).

-Sonstige Aufwendungen: Zu dieser Position gehören u.a. die sonstigen Personalkosten. Im Berichtszeitraum fielen für Stellenanzeigen in Onlineportalen und Anzeigen in Print-Medien höhere Ausgaben an.

Wesentliche Maßnahmen im Rahmen des Wirtschaftsplans

Die Sichtung von Förderprogrammen und die Akquisition von Projekten werden weiter vorangetrieben. Im Berichtszeitraum wurden drei Projekte bewilligt.

Die Anzahl der durchgeführten Kurse, der Teilnehmer*innen und der erteilten Unterrichtsstunden konnten im Berichtszeitraum gesteigert werden. Es besteht weiterhin eine hohe Nachfrage an Sprach- und Integrationskursen. Daher wird ein positives Jahresergebnis prognostiziert. Die Anmeldezahlen des jeweils betroffenen Semesters werden zum Vergleich mit Werten des gleichen Semesters der letzten drei Jahre dargestellt. Weitere Kennzahlen wie geplantes und stattgefundenes Kursangebot, Ausfallquote, Unterrichtseinheiten und Honorare werden benannt und ebenfalls zueinander ins Verhältnis gesetzt.

Im Übrigen wird - wie bereits eingangs erwähnt - in der Sitzung des Betriebsausschusses mündlich berichtet.

Anlage/n:

- Zwischenbericht zum 31.03.2025
- Zwischenbericht zum 31.03.2025 – Vorjahreswerte 31.03.2024
- Bericht über den Geschäftsverlauf

Anlage/n:

- 1 - Vorlage Zwischenbericht 31.03.2025 (öffentlich)

- 2 - Vorlage Zwischenbericht 31.03.2025 Vorjahreswerte (öffentlich)

- 3 - Geschäftsverlauf zum 31.03.2025 (öffentlich)

Wirtschaftsplan 2025 - Zwischenbericht zum 31.03.2025

	Wirtschaftsplan 25:	Wirtschaftsplan 25:	Wirtschaftsplan 25:	Abweichung	Abweichung	Jahresprognose	Abweichung zum	Abweichung
	Ansatz	Ansatz 3/12	31.03.2025	absolut	in %	31.12.2025	Ansatz 2025 absolut	in %
Erträge:								
1. Umsatzerlöse	5.943.500	1.485.875	1.896.237	410.362	27,62	5.886.400	- 57.100	-0,97
Teilnehmer*innenentgelte	1.346.200	336.550	567.107	230.557	68,51	1.376.200	30.000	2,18
Studienreisen	321.200	80.300	222.297	141.997	176,83	330.000	8.800	2,67
Zuweisungen	4.043.200	1.010.800	1.027.764	16.964	1,68	3.943.200	- 100.000	-2,54
Sonstige Umsatzerlöse	232.900	58.225	79.070	20.845	35,80	237.000	4.100	1,73
2. Sonstige betriebliche Erträge	32.300	8.075	14.739	6.664	82,52	32.300	-	0,00
Gesamtsumme Erträge	5.975.800	1.493.950	1.910.976	417.026	27,91	5.918.700	- 57.100	-0,96

	Wirtschaftsplan 25:	Wirtschaftsplan 25:	Wirtschaftsplan 25:	Abweichung	Abweichung	Jahresprognose	Abweichung zum	Abweichung
	Ansatz	Ansatz 3/12	31.03.2025	absolut	in %	31.12.2025	Ansatz 2025 absolut	in %
Aufwendungen:								
3. Materialaufwand	2.668.000	667.000	439.201	- 227.799	-32,64	2.608.000	- 60.000	-2,30
a. Aufw.f.Unterrichtsbedarf Veransth.	359.800	89.950	49.789	- 40.161	-43,07	304.800	- 55.000	-18,04
b. Aufw.f.bezogene Leistungen	2.308.200	577.050	389.412	- 187.638	-31,02	2.303.200	- 5.000	-0,22
4. Personalaufwand	6.533.600	1.633.400	1.491.231	- 142.169	-8,70	6.468.600	- 65.000	-1,00
a. Gehälter und Besoldung	5.028.396	1.257.099	1.171.204	- 85.895	-6,83	4.988.396	- 40.000	-0,80
b. soziale Abgaben, Altersvers. Unterst.	1.505.204	376.301	320.028	- 56.273	-14,95	1.480.204	- 25.000	-1,69
5. Abschreibungen	83.200	20.800	17.351	- 3.449	-16,58	83.200	-	0,00
6. Sonstige betriebliche Aufwendung.	2.097.600	524.400	485.762	- 38.638	-7,37	2.113.800	16.200	0,77
Raummieten	117.400	29.350	28.507	- 843	-2,87	122.400	5.000	4,08
Mieten intern	585.000	146.250	146.216	- 34	-0,02	585.000	-	0,00
Energiekosten	141.300	35.325	35.583	258	0,73	148.000	6.700	4,53
Instandhaltung und Reinigung Gebäude	311.900	77.975	68.689	- 9.286	-11,91	311.900	-	0,00
Fahrzeugkosten/Fremdfahrzeuge	500	125	76	- 49	-39,32	500	-	0,00
Werbung	139.700	34.925	18.621	- 16.304	-46,68	139.700	-	0,00
Unterrichts- und Veranstaltungskosten	23.700	5.925	2.564	- 3.361	-56,72	23.700	-	0,00
Versicherungen und sonst. Abgaben	59.300	14.825	14.635	- 190	-1,28	59.300	-	0,00
Gebühren und Beiträge	24.400	6.100	4.298	- 1.802	-29,54	24.400	-	0,00
Kosten d. Betriebs- und Geschäftsauss.	51.900	12.975	7.907	- 5.068	-39,06	51.900	-	0,00
Kommunikationskosten	134.100	33.525	30.216	- 3.309	-9,87	134.100	-	0,00
Büro und EDV-Kosten	181.300	45.325	42.459	- 2.866	-6,32	181.300	-	0,00
Prüfungskosten	15.000	3.750	3.750	-	0,00	15.000	-	0,00
Reisekosten	16.300	4.075	3.685	- 390	-9,58	16.300	-	0,00
Fremdleistungskosten	26.000	6.500	7.544	1.044	16,06	26.000	-	0,00
Verwaltungskostenbeitrag	252.500	63.125	63.125	-	0,00	252.500	-	0,00
Sonstige Aufwendungen	17.300	4.325	7.889	3.564	82,39	21.800	4.500	20,64
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	0,00	-	-	0,00
Gesamtsumme Aufwendungen	11.382.400	2.845.600	2.433.546	- 412.054	- 14,03	11.273.600	- 108.800	- 0,97

Jahresverlust:
städt. Zuschuss
mehr/weniger Euro

-	5.406.600	-	1.351.650	-	522.570
	5.406.600		1.351.650		1.351.650
	-		-		829.080

5 von 9 in Zusammenstellung

-	5.354.900
	5.406.600
	51.700

Wirtschaftsplan 2025- Zwischenbericht zum 31.3.2025 - Vorjahreswerte 31.03.2024

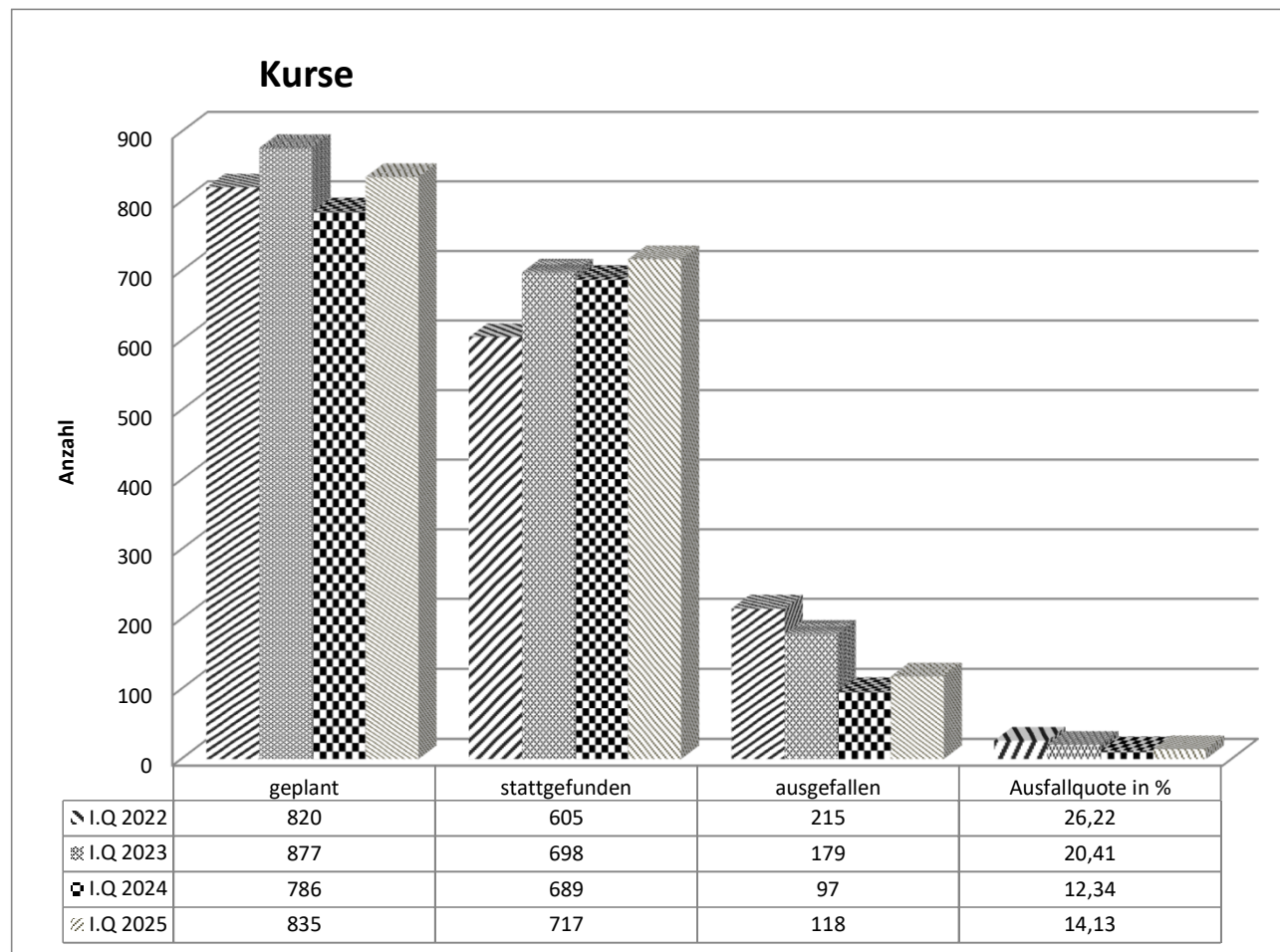
	Wirtschaftsplan 24:	Wirtschaftsplan 24:	Wirtschaftsplan 24:	Abweichung	Abweichung
	Ansatz	Ansatz 3/12	31.03.2024	absolut	in %
Erträge:					
1. Umsatzerlöse	5.646.100	1.411.525	1.730.230	318.705	22,58
Teilnehmer*innenentgelte	1.354.100	338.525	544.784	206.259	60,93
Studienreisen	196.900	49.225	132.692	83.467	169,56
Zuweisungen	3.856.500	964.125	976.134	12.009	1,25
Sonstige Umsatzerlöse	238.600	59.650	76.620	16.970	28,45
2. Sonstige betriebliche Erträge	60.600	15.150	38.907	23.757	156,81
Gesamtsumme Erträge	5.706.700	1.426.675	1.769.137	342.462	24,00

	Wirtschaftsplan 24:	Wirtschaftsplan 24:	Wirtschaftsplan 24:	Abweichung	Abweichung
	Ansatz	Ansatz 3/12	31.03.2024	absolut	in %
Aufwendungen:					
3. Materialaufwand	2.498.500	624.625	452.201	- 172.424	-27,60
a. Aufw.f.Unterrichtsbedarf Veran.st.etc.	391.700	97.925	58.789	- 39.136	-39,97
b. Aufw.f.bezogene Leistungen	2.106.800	526.700	393.412	- 133.288	-25,31
4. Personalaufwand	6.237.900	1.559.475	1.461.622	- 97.853	-6,27
a. Gehälter und Besoldung	4.756.276	1.189.069	1.138.917	- 50.152	-4,22
b. soziale Abgaben, Altersvers. Unterst.	1.481.624	370.406	322.705	- 47.701	-12,88
5. Abschreibungen	108.900	27.225	16.751	- 10.474	-38,47
6. Sonstige betriebliche Aufwendung.	2.102.300	525.575	453.580	- 71.995	-13,70
Raummieten	110.000	27.500	27.506	6	0,02
Mieten intern	585.000	146.250	146.216	- 34	-0,02
Energiekosten	159.200	39.800	34.586	- 5.214	-13,10
Instandhaltung und Reinigung Gebäude	276.400	69.100	53.288	- 15.812	-22,88
Fahrzeugkosten/Fremdfahrzeuge	850	213	127	- 86	-40,46
Werbung	142.970	35.743	22.873	- 12.870	-36,01
Unterrichts- und Veranstaltungskosten	31.070	7.768	3.814	- 3.953	-50,89
Versicherungen und sonst. Abgaben	65.220	16.305	13.678	- 2.627	-16,11
Gebühren und Beiträge	19.560	4.890	4.271	- 619	-12,66
Kosten d. Betriebs-und Geschäftsauss.	84.440	21.110	11.649	- 9.461	-44,82
Kommunikationskosten	119.265	29.816	26.550	- 3.266	-10,95
Büro und EDV-Kosten	182.075	45.519	35.794	- 9.725	-21,36
Prüfungskosten	15.000	3.750	3.750	-	0,00
Reisekosten	18.000	4.500	555	- 3.945	-87,66
Fremdleistungskosten	35.300	8.825	4.035	- 4.790	-54,28
Verwaltungskostenbeitrag	245.400	61.350	61.350	-	0,00
Sonstige Aufwendungen	12.550	3.138	3.538	401	12,77
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-	-	-	-	-
Gesamtsumme Aufwendungen	10.947.600	2.736.900	2.384.154	- 352.746	-12,89

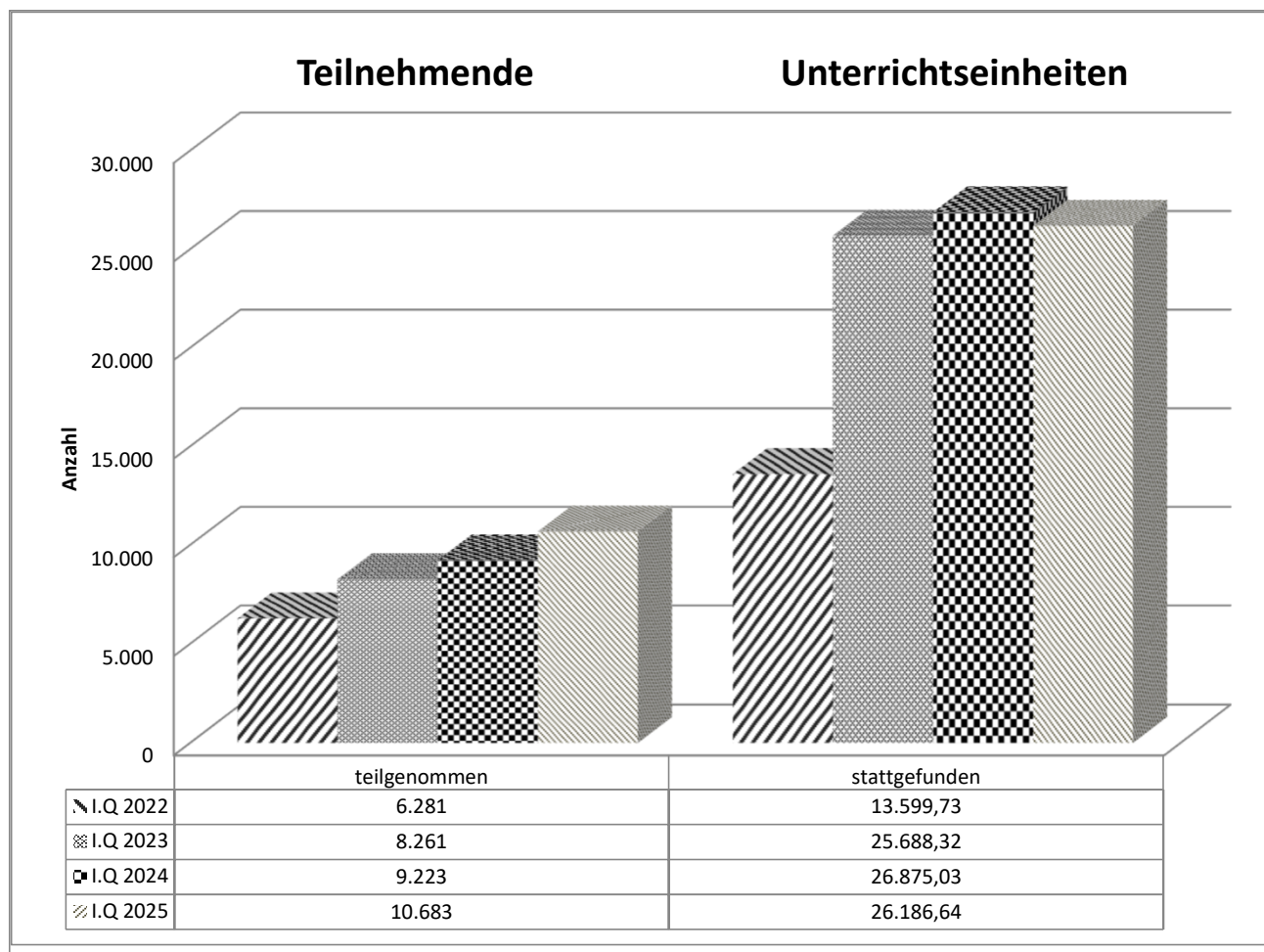
Jahresverlust:
städt. Zuschuss
mehr/weniger Euro

-	5.240.900	-	1.310.225	-	615.017
	5.240.900		1.310.225		1.310.225
	-		-		695.208

Bericht über den Geschäftsverlauf zum 31.03.2025



Bericht über den Geschäftsverlauf zum 31.03.2025



Bericht über den Geschäftsverlauf zum 31.03.2025

